

Halleische Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition: Halle, Leipzigerstraße 87.

Halle a. S., Dienstag 9. April 1895.

Seitlicher Bureau: Berlin C, Grödenstraße 8.

Die Schutztruppe für die Goldwährung.

In Deutschland bildet sich eine Schutztruppe für die Goldwährung, die bezeichnender Weise den früheren Ministerpräsidenten...

ist! Was sagt Herr Koch dazu? Koch trauert nicht die Dinge in England, unsere Goldpartei weiß bestimmt, daß England...

Der schwedisch-norwegische Konflikt.

Der skandinavische Unionsstreit, der sich schon seit einer Reihe von Jahren hinzieht, ohne daß es zu einer Entscheidung...

zu entnehmen, einzugehen, König Oskar hat vorher nichts unversucht gelassen, eine Verhandlung herbeizuführen. Er hatte schließlich, um alle verfassungsmäßigen Mittel zu erschöpfen...

Setzt würden den beiden nordischen Staaten das Unionsverhältnis beliebt, hat Norwegen keine so schwere Kritik zu bestehen gehabt, wie die gegenwärtige, obwohl die Beziehungen...

Beim Grafen Waldersee.

Graf Waldersee, welcher gestern seinen 63. Geburtstag begangen hat, ist einer der meistgenannten deutschen Generale...

waren eigentlich immer in guten Beziehungen. Sie und da kamen wir in den nächsten Gedanken. Wenn der Streit so hoch wurde...

man in Anmerkung nicht hätte sehen dürfen, daß man immer vorwärts streben würde, und daß die neue Seite nicht ein alter Prinzipsinn dulde, das ist dem österreichischen Heere sehr zu Gute gekommen...

Einzelne Gebühren für die fünfjährigen Beiträge über deren Namen für Geld und...

336 Gebote, fülle dich hoch beglückt. Stiere unmittelbarer Größe noch ein wenig erhalten, kann gebauet id noch Berlin zurück zu gehen...

gebaut haben, daß wir Berlin verlassen werden. Mit gehen für hater, erndet ein Stücktritt nachhause, so geht die Glückseligkeit ein.

entlenen könne. Auf dem gesammelten Material seien Vorlesungen ausgearbeitet. Die letzteren dem Vorstand zur Kritik übergeben, nach welcher die Vorlesungen ...

in der Besprechung dieser Ausführungen äußerten sich in wesentlich von dem Vortragenden abweichende Sinne die Herren ...

aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgegend. - c. Aus dem Regierungsbezirk Verden, 8. April. (Umgänge.) Die königliche Bezirks-Regierung hat zu ihrer Kenntnis gebracht, daß an manchen Orten ihres Aufbietungs...

§§ Weimar, 9. April. (Der evangelisch-lutherische Missionverein für Thüringen) hatte im letzten Geschäftsjahre eine Einnahme und Ausgabe von 5751,49 M. ...

§§ Saaleberg, 9. April. (Eine Subsidionsfahrt der Magdeburger nach Friedrichsruh) ist für den 28. April in Aussicht genommen. - Luedlinsburg, 8. April. (Die Landwirthschaftliche Schule zu Luedlinsburg) beginnt am 18. April d. J. einen neuen Lehrgang ...

§§ Weimar, 9. April. (Der evangelisch-lutherische Missionverein für Thüringen) hatte im letzten Geschäftsjahre eine Einnahme und Ausgabe von 5751,49 M. ...

§§ Saaleberg, 9. April. (Eine großartige Festeinrichtung) hat am Sonntagabend hier vollbracht. Am 31. März nach ...

§§ Saaleberg, 7. April. (Quation.) Zu Ehren des Fortschreiters Schmeigle hier, welcher am 1. d. Mts. sein 50jähriges Dienstjubiläum gefeiert hat, wurde gestern Abend ein großer ...

§§ Saaleberg, 8. April. (Erfindung.) - Verbrannt! Herr ...

§§ Saaleberg, 8. April. (Hasskollekte.) Der Oberpräsident der Provinz Sachsen ...

§§ Saaleberg, 8. April. (Die hiesige Landwirthschaftliche Vereinigung) ...

§§ Saaleberg, 8. April. (Einsparung von Krankeiten - Schweinefleisch.) Durch die im Frühjahr einwandernden polnischen und sächsischen Arbeiter und Arbeiterinnen ...

§§ Saaleberg, 8. April. (Einsparung von Krankeiten - Schweinefleisch.) Durch die im Frühjahr einwandernden polnischen und sächsischen Arbeiter und Arbeiterinnen ...

§§ Saaleberg, 8. April. (Einsparung von Krankeiten - Schweinefleisch.) Durch die im Frühjahr einwandernden polnischen und sächsischen Arbeiter und Arbeiterinnen ...

§§ Saaleberg, 8. April. (Einsparung von Krankeiten - Schweinefleisch.) Durch die im Frühjahr einwandernden polnischen und sächsischen Arbeiter und Arbeiterinnen ...

§§ Saaleberg, 8. April. (Einsparung von Krankeiten - Schweinefleisch.) Durch die im Frühjahr einwandernden polnischen und sächsischen Arbeiter und Arbeiterinnen ...

§§ Saaleberg, 8. April. (Einsparung von Krankeiten - Schweinefleisch.) Durch die im Frühjahr einwandernden polnischen und sächsischen Arbeiter und Arbeiterinnen ...

Standesamts-Nachrichten von Siebichenstein.

Meldungen vom 3. bis 5. April 1895. Aufgebote: Der Schumacher A. Enke und F. A. Stange, hier und Ehortau. Der Bodeknecht R. A. F. Arensin und C. B. A. Hoffmann, Friedrichsruh.

Fremdenliste.

Hotel 'Der Stadt Hamburg'. Bremer-Station am 19. April. Herr ...

Alle Anzeigen.

Waise für Landwirth bestimmt sind, werden in fachgemäßer Weise für sämtliche Zeitungen besorgt von dem Special-Annoncen-Bureau für landw. Anzeigen Otto Thiele

Berlin C., Brüderstrasse 3.

V. Magdeburger Pferde-Lotterie.

2200 Gewinne i. B. von 72 000 Mark. Hauptgewinne i. B. von 10 000, 5000, 1000 M. etc.

20. Stettiner Pferde-Lotterie.

3010 Gewinne im Werthe von 247 500 Mark. Hauptgewinne: 18 Cuympagen und 200 Vierer.

Expedition der Halleschen Zeitung.

Halle (Saale) Leipzigerstraße 57.

H. C. Weddy-Pönicke,

Halle a. S., seine Special-Abtheilung

für Anfertigung von

Oberhemden, Uniformhemden, Flanelhemden sowie Herrenwäsche jeder Art nach Maass

unter Garantie für tadellosen Sitz. 1481



Jackets, Kragen, Umhänge, Regenmäntel.
Kinderkleider, Kindermäntel, Morgenröcke, Blousen, Unterröcke.

Fertige Costume

in anerkannt grösster Auswahl in allen Preislagen.



Kleiderstoffe.



Bruno Freytag,

Gegründet 1865.

Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.

Fernsprecher 379.

Musterversandt nach auswärts.

Mäntel- und Costumes-Anfertigung im Hause.

Am Mittwoch, den 10. April er.,

eröffne ich unter der Firma

G. Jaeger

Gr. Ulrichstrasse 20

Gr. Ulrichstrasse 20

ein Buttergeschäft.

Empfehle allerfeinste **Molkereibutter**, verschiedene Sorten feiner, ausgezeichneten, sehr wohl-schmeckender **Käse**, namentlich **vollfette Limburger** in unübertrefflicher Qualität.

Frische Ländler-Sendungen treffen täglich ein.

Sämmtliche Preise stelle ich im Verhältnis zur Qualität so niedrig, daß ich alle mich bedienenden Käufer zu heilen hoffe, auch bitte ich deshalb die geehrten Besuche von Halle und Umgegend, mein auf rechtliche Prinzipien begründetes Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, und lade ich hiermit zu einem Kaufversuch ein.

Schachtelungsloos

G. Jaeger, Gr. Ulrichstrasse 20,
 ein gros Buttergeschäft en detail.

Lawn Tennis.

Alle zum Tennis gehörenden Gegenstände, als:

Netze, Pfähle, Schläger, Pressen, Bälle.

Schuhe und Stiefel mit Gummisohlen für Herren und Damen.

Flanelle für Anzüge, Flanelle für Damenblousen empfiehlt von ersten englischen Fabrikanten in besten Qualitäten.

Herm. Oetting, Halle a. S., Gr. Steinstrasse 12.
 Bazar für Herren.

Hermann Lippold,

Halle a. S., Metzelstraße 14.

General-Vertreter der **Raleigh-, Lehr-, Styria- und Victoria-Fahrrad-Werke.** Coulaute Bedingungen. Billigste Bezugsquelle. **Fahrerunterricht (Kaiser Wilhelmshöhe).** Dabeilich stehen Reittreder aus. [4365]



Täglich frische Kiebitzeier,
 Astrachan-Caviar vom Frühjahrsfang,
 ger. Winter-Rhein- und Weserlachs, ger. Störflisch,
 ger. Kieler Schiel-Bücklinge, Sprotten und Flundern,
Delikate Isländer Heringe,
 Canarische u. runde Malta-Kartoffeln, frische Salatgurken,
 Kopf-Salat, Radies, frische Ananas, frischen Waldmeister,
 feinste Blut- u. Messina-Apfelsinen.

95er Vierländer Gänse, Enten und Hähnchen,
 franz. Pouarden, ung. Puter und Capannen,
 vorzügliche Bowlenweine. [4476]

Gebr. Zorn, 60. Gr. Ulrichstr. 367.

Grossherzogl. Sächs. Hoflieferanten.

Perücken

Toupetts und Scheitel für Damen u. Herren, fertigt gutschonnd nach eigenem Modellir-Verfahren, prämitirt mit golden- und silbernen Medaillen.

Herm. Petsch, Leipzigerstr. 27,
 am Leipzigerthurm.

Homöopathische Hausapotheken für Menschen und Thiere empfiehlt in Briefen von 10 - 30 Wr. Homöopathische Apotheke von

H. Berg,
 Göthen (Anhalt), Markt 11.

Schüler-Pensionat

von **Th. Starke** in Halle a. S., Am Gr. Berlin u. Neue Promenade 5. Das Pensionat bietet freundliche und geräumige Wohnung in schöner, gesunder Lage (dem Waisenhaus gegenüber), regelmäßige Arbeitsstunden unter meiner beständigen persönlichen Aufsicht mit erfolgreicher Nachhilfe, durch welche sehr gute Resultate erzielt werden (schwächere Schüler erhalten geeigneten Privatunterricht durch besondere Hauslehrer), gewissenhafte Erziehung bei unmittelbarem Familienanschluss, gemeinsame Spaziergänge u. s. w., ausreichende und anerkannt gute Kost. Musikunterricht im Hause. Turnen und Badeeinrichtung. Sehr gute Empfehlungen. Mässige Preise. Besteht seit 1878. Zu weiterer Auskunft und Übersendung des Prospectes bin ich gern bereit. [4454]

Th. Starke.

Marktkirche.

Mittwoch, den 10. April 1895, Abends 1/8 Uhr (Einlass 3/4 Uhr)

Passions-Motette

des (verstärkten) Städtischeorgels. (Leitung: O. Schröder.)

Program.

I. Theil.
 1. Heinrich Schütz (1585-1672), Schlusschor a. d. Matthäus-Passion: „Ehre sei dir, Christe.“ 2. G. A. Homilius (1714-1785), Choralmotette: „Lasset uns mit Krankheit.“ 3. Albert Becker (1834), Motette: „Fürwahr, er trug unsre Krankheit.“ 4. Joh. Ecard (1553-1611), Choral: „O Lamm Gottes“ (fünfstimmig). 5. J. S. Bach (1685-1750), Geistliches Lied: „Gethsemane.“

II. Theil.

6. N. Jomelli (1714-1774), Motette: „Im Garten Gethsemane.“ 7. A. Lotti (1667-1740), Crucifixus (6stimmig). 8. G. P. da Palestrina (1526-94), Motette: „Tenebrae factae sunt.“ 9. J. S. Bach (1685-1750), Choral a. d. „Matthäus-Passion“: „Wenn ich einmal soll scheiden.“
 Texte & 20 Pfg. berechnen zum Eintritt. Nummerierte Karte à 50 Pfg. erhältlich in den Musikalien-Handlungen der Herren **Neubert** (Poststrasse), **Koch** (Barfüsserstrasse) und **Hothan** (Gr. Steinstrasse).
 Texte und Karten sind am Mittwoch von Abends 6 Uhr an nur bei **Horn F. C. Wissell**, Marktplatz 11 vis-à-vis der Marktkirche zu haben.



C. Buchalla, Gr. Steinstraße 11.
 Anfertigung nach Wunsch für Damen und Herren, hervorragende Leistungen.
C. Buchalla, Schuhmachermeister.

E. Weddy, Halle a. S.

Gr. Steinstrasse 88.
Specialität: Kämme und sämtliche Bürstenwaren.

Neu aufgenommen: Toiletenseifen in grosser Auswahl.

Rhotert'sche Lehr- u. Erziehungs-Anstalt
 Bad Sachsa (Südharz).

Die Abgangszugnisse berechtigen zum Einj.-Freiw. Dienst. [3985]

Staatlich genehmigte Unterrichtsanstalt zur Vorbereitung für das

Einjährig-Freiwilligen-Examen,

sowie für alle Klassen höherer Lehranstalten in Halle a. S., von **Dr. H. Krause** Heinrichstrasse 14. Privatstunden in allen Fächern. - Pension. - Programme. [4091]

Für den Inzeratenteil verantwortlich: A. Kirßen. Notationsdruck und Verlag von Otto Thiele Halle (Saale) Leipzigerstraße 87. 201 1 Beilage.

Deffentliche Stadtverordneten-Sitzung in Halle.

Montag, den 8. April 1895, Nachmittags 4 Uhr. Vorstehend: Geh. Reg.-Rath Professor Dr. Dittenberger, Schriftführer Baumeister Schulze.

mande: so kommt denn heute D. diese Hallenser!" nach langer Vorberathung... Theater der Moderne. Mit Gerhardt Hauptmanns Drama "Ein Mann in Eisen" beginnt das Theater der Moderne morgen Mittwoch sein heutiges Spielprogramm.

der Kammerherr Gebhardt ist gestorben. Der Vatermeister wurde in den Abschied getreten und der Wittener Schiefer zum Kammerherrn ernannt. Bei der Begräbnisfeier in Schieritz wurde der Begräbnisführer Johann zum Begräbnisdirector des Steinwägenbergs von der Stadt als Grabredner und der Begräbnisführer Ernst zum Bestattungsdirector ernannt.

Heer und Marine.

Ein neues Feldgeschütz in Sicht? In der Militär-literatur wird seit einiger Zeit das Feldgeschütz der Zukunft mit ganz besonderem Interesse behandelt. Nicht allein, daß der Vorrang des Heeres und Auslandes künftige Probleme zur Konstitution eines neuen Feldgeschützes mit einem oder minder hohen Kaliber von Geschossen in militärischen Zeitschriften erörtert und vertheilt, sondern auch politische Zeitungen bringen sogar Nachfragen nach dieser Frage bereits als gelöst zu betrachten und die Einführung neuer Feldgeschütze bedingungslos fordern. So kommt man in französischen Zeitschriften wiederholt lesen, daß Deutschland bereits in voller Umformung seines Feldartillerie-Materials begriffen sei, und verheißende deutsche Blätter brachten oft nur kurzweg ausfällige Behauptungen eines Feldgeschützes, dessen Einführung in Frankreich unmittelbar bevorstehen solle.

Halle'sche Lokalnachrichten vom 9. April.

In der geschlossenen Stadtverordneten-Sitzung wurde gestern der Magistrat ermächtigt, hinsichtlich der Differenzen mit dem Richter der städtischen Sandgrube bei Beesen, Herrn C. O., einen Vergleich anzugehen, jedoch zugleich den Versuch zu machen, daß die Sandgrube unter der Leitung des Herrn C. O. zu stehen, wobei die definitive Anweisung einer Polizeibeamten beabsichtigt, ebenso diejenige eines Anstalters im Bauamt; ferner wurde dem langjährigen Vorarbeiter beim Arbeiterhaus, Müller, eine Beihilfe von 150 Mark bewilligt.

Die vergessene Leberthier der Produktion des Oberbergamtsbezirks Halle (Provinz Sachsen, Brandenburg und Bismarck) für das Jahr 1894 stellt sich, daß an Rohleber 2 Schmalen, 288 Bismarck, 4 Bismarck und 3 Bismarck. Es wurden in denselben gewonnen 16352811,975 Zonnen, (gegen das Vorjahr + 4422,765 t), deren Werth 51521244 M. beträgt (gegen das Vorjahr - 4386162 M.). Die Zahl der Arbeiter betrug sich auf 37195 (- 1202 gegen das Vorjahr), diejenige der Bergarbeiter unternehmender von 30000 Markt zu Vertheilung, welches derselbe, nachdem er im Westkreis vergrößert ist, die von der Stadt aus dem Nachlass des früheren Sandgruben-Richters Erdts gefundenen Petroleumgegenstände, wie Lokomotiven u. U. Anspruch erhoben hat, jetzt gemacht hat, um in den Besitz dieser Gegenstände zu gelangen.

Wermiethes.

Wie in einem Wagerburger Vorstadt-Theater von Carlos verpasst wurde. Aber Dilletantenvorstellungen finden wir in einem Wagerburger Blatte folgende erhellende Auslassung: "Ich muß bekennen, daß bei Ausföhrungen von Dilletanten Spaß gemacht haben. Ich habe dabei nicht gelacht, wie je bei sonstigen Vorstellungen. Der Herr Carlos hat eine sehr gute Komposition, die 'Don Carlos' verpasst. König Wladi wurde von einem Wagerburger dargestellt, über die nach Auszug gezogenen Kniee dieses spanischen Tyrannen habe ich Thränen gelacht. Marguis Hofa wurde von einem Schneidgerechten dargestellt, der fähig ist, die Strömung des Wassers zu lenken und alle Augenblicke werden die nassen Kniechen sichtbar. Marguis Hofa verurtheilt dann, die Strömung, die 'Wasser jagen', wieder empor zu bringen und die Kniechen nach abwärts zu ziehen. Don Carlos selbst wurde von einem biederem Schulze dargestellt. Der hinter dem Kopf von Carlos ein 'Wagerburger' sprach und sehr fein war. Die Königin war schön in einem (Schober) fähig fähig, der (Schober) fähig fähig, er hatte ganz gelbe Hände, die Cooli war Bismarck und sprach Wagerburger, was es am Besten für mich ist. Das Amt des Souffleurs wurde von einer Dilletantin dargestellt. Sie hat eine sehr gute Komposition, die 'Don Carlos' verpasst. Gelernt haben die Darsteller nur wenig. Die Souffleuse (die biederer) fähig fähig aus ihrem Asten so laut, daß Alles zu hören war. Dabei kam es vor, daß die 'Knie' fähig verdröten und manchmal den größten Unfluth zusammenredeten. Fälsche Vorstellungen gab's in jedem Orte. Die Vorstellung wolle sich in irgendeinem Lemno, die Jäger befehle alle für ihr Geld gehen. Die Meisten biegen ein, ich habe mich fähig amüßt und bereue nicht, 20 Wagerburger bezahlt zu haben. Dilletanten hat es immer gegeben und wird es immer geben. Schon Shakespeare giebt im 'Sommertraum' ein Bild der biederer Dilletanten, die ein Komplott erfinden. Es muß mich sein, darum lese man 'Dilletanten' ungelesen. Strofe genug ist schon ihr müßig Handwerk". Nur, wo ich Größenwahn zeigt, ist ihm entgegenzusetzen. Leider bilden sich aber fast alle Dilletanten ein, bessere Wermiethenarbeiter zu sein, als die biederer, müßigen Schauspieler. Der Jahn müßte ihnen ausgesprochen werden.

Personalan Nachrichten.

Der Dem. Kontroleur-Assistenten a. D. Lehmann zu Staßfurt im Kreis Halle ist der Kronenorden vierter Klasse, dem Hofbaurmeister Christian Friedrich von Schlieben, Kreis-Wittenberg, und dem Waldarbeiter Erzbischof von Brandenburg, Kreis Salzwedel, das Silberne Gedenkzeichen verliehen worden. Die Personalan Nachrichten beim Königl. Oberbergamt zu Halle a. S. am 1. Vierteljahr 1895. Der technische Hilfsarbeiter des oberbergamtlichen Kollegiums, Bergarbeiter Oswald wurde auf seinen Antrag aus dem Staatsdienst entlassen, ferner wurde bei dem Oberbergamt dem Oberbergamtsteuereinsammler H. G. von der Charakter als Rechnungsrath verliehen;

Heber einen ererbten Stammspruch zwei Hengsten. Auf der 'Sportmann' (Hengst und Zucht) im Besitz des Mr. Hart. Hart u. Gumbrecht, waren nebeneinander in zwei, durch eine 3 Fuß hohe Partitur getrennter Waddos für die Nacht untergebracht. Ernauß als Angewer hatte mitten in der Nacht die Partitur übergraben, sich auf Hengst gestürzt und mit ihm einen Kampf ausgefochten, von dem freilich im Dunkel nichts zu sehen war. Bei Nachforschungen am frühen Morgen fand Mr. Hart aber die Spuren des besagten Hengstes; der Boden war durch den Hengst durchwühlt und die Heber hatte einen erhaltenden Hengst des Hengstes. Hengst schien der Sieger geblieben zu sein, denn, wenn auch selbst fast zerfunden und verwundet, waren seine Fortkommen nicht so lahm wie die seines Widersachers, welcher, 4 Fuß runter aufrecht erhabend, erschöpfte an der Partitur weichte und so den verdienten Lohn für seine That erhielt. Hengst wurde sehr geschont, die beiden Duellanten zur Wiederholung nach der Klitt zu schicken.

Mord. In Schottburg (Schleswig-Holstein) ermordete eine Wittve ihr elf Monate altes uneheliches Kind und wusch daselbst in eine Dampfbade. Die Thäterin, eine Wittve, wurde erstlich an getrautem Mann und dessen Eltern die Erbschaft des Kindes zu verbergen.

Hannover. Aus Brunn, 7. April, wird gemeldet: In dem Barocke Kossowits überließ gestern Abend ein junger Mensch die Handeltroster Katharina Graf. Derselbe bestand sich in ihrem Gesäßstücke und war gerade damit beschäftigt, die von

Schwarze Seidenstoffe

empfehlen unter Garantie der Haltbarkeit

Halle a. S. **S. Schwarzenberger** Poststr. 9/10.

14488

Reine Seide Mtr. 1,50, 1,80, 2, 2,25, 2,50 bis Mtr. 7 Mk. Muster bereitwilligst.

Specialgeschäft für Seidenstoffe.



Nicht Jedem ist ein schönes Antlitz, sind schöne Hände eigen, aber sie weiss, zart, klar u. sorgfältig gepflegt aussehend zu machen, das steht in Aller Macht. Man verwende zu seiner Toilette nur die äusserst milde und fettreiche **ächte Doering's Seife** das ist, wohl gemerkt! nur die „mit der Eule“ und der gewünschte Erfolg wird nicht ausbleiben. [4445]

Preis allüberall 40 Pfg.

1000 000 Mark
Instituts-gelder
à 3 1/2 %
auf Acker auszuliehen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft, Halle a. S.

65—70 000 Mark
gegen pupillarisches Sicherheit zu 4 Proz. per 1. Juli zu leihen gesucht. Hinterhändler verbeten. Briefe Ertheilen bef. unter **L. S. 950 J. Barck & Co.,** Halle a. S.

Off. a. D. sucht um Beschäftigung zu haben, sich ein. kleinen herrschaftlichen Besitz zu kaufen oder zu erpachten. Derselbe würde auch ev. eine ihm consentierende Stellung übernehmen. Ertheilen unter **v. K. 4439** an die Exp. d. Btg. erb.

Anhaltische Vieh-Versicherungs-Bank

Cöthen in Anhalt
empfehlen sich den Herren Viehhütern zur gefälligen Benutzung. Die im Jahre 1868 gegründete Anhaltische Vieh-Versicherungs-Bank versichert Pferde, Rindvieh und Schweine zu den niedrigsten Prämien und entschädigt in der coulantesten Art und Weise. In Folge dessen gehören Differenzen mit den Versicherern zu den grössten Seltenheiten und ist ein Streit mit denselben überhaupt noch nicht geführt worden. [4028]

Jede gewünschte Auskunft ertheilen die Herren Betreter, sowie **Die Direction.**

Leipziger Walzfabrik in Schkeuditz.
Bei der heute stattgefundenen planmässigen Auslosung von Schuldscheinen unserer Anleihe sind
5 Stück Litt. A. Nr. 7. 35. 36. 53. 62.
22 " " B. Nr. 9. 18. 44. 66. 93. 97. 99. 105. 123. 137. 138. 143. 154. 172. 233. 237. 279. 297. 396. 360. 378.
gezogen worden und erfolgt die Einlösung dieser Schuldscheine dem 1. Juli d. J. ab bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig.**
Von den im Jahre 1894 ausgelosten Schuldscheinen ist 1 Stück Litt. A. Nr. 10 noch nicht zur Einlösung vorgelegt worden. [4467]

Schkeuditz, den 5. April 1895.
Die Direction.

An- u. Verkäufe.

Rentengüter
in der ganzen Provinz Sachsen von 20 bis 30 Morgen, auch darüber, sind mit wenig Anzahlung frei von Kauf, Stempel, Nachweis, 3/4 des ermittelnden Wertes mit 4 1/2 Rentenbriefe, incl. 1/2 Amortisation von State, unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen, durch **Carl Gabel, Götting, Jacobsstrasse 18, Betrauter bei den Königl. Special-Commissionen für Sachsen.** [4472]

Enche
Rittergut
zu kaufen in Magdeb., Braunschw. od. Anhalter Gegend. Guter tiefgründiger Boden, Nähe Bahnhafung Bedingung. Preis bis zu 300 000 Mk. Ertheilen sub **H. G. I.** an die Exp. der „Sächsischen Zeitung“ erbeten. Agenten verboten. [4451]

Grundstück-Verkauf.
Karl-Strasse 22.
Das gut gebaute Haus mit grossem Hofraum und Garten, für einen Geschäftsmann geeignet, will ich unter günstigen Bedingungen verkaufen. Näheres bei **P. Meine** Dachritzstrasse 6, I. Etg.

Schmiede und Schlosserei
in bester Geschäftslage für 300.000 sofort zu verkaufen. Anzahl. 3000. Ertheilen unter **Z. 4459** befördert die Exp. d. Btg.

Schreibenhöf, prima Lindenblüthen,
à Hund Mk. 1,30, bei ganzen Wäben à Hund Mk. 1,20. [4454]

Carl Booch, Breitestrasse 1,
Bismarck, roth. Thurm 12.
Wegen Verlegung zu verkaufen

zwei Reitpferde,
Auswahl unter vier complett gerittenen Pferden, desgleichen zwei schnelle Jüder, russische Appenzeller, 5 jährig, ohne jede Sehlmantier. [4458]

Hannover, Cellerstrasse 36,
Hauptmann Klein.
Eine nennwürdige Stub mit Korb steht zu verkaufen **Beesen a/E. Nr. 10.**

Grösstes Special-Etablissement
für [4441]

Damen-Putz u. Weisswaren
am Platze (Rathskeller-Neubau).
Garnirte Damenhüte, Pariser Modellhüte, Wiener Reishüte, Trauerhüte.
Coiffuren, Pariser Blumen, Seidenband, Spitzen, Stickereien, Jabots, Fichus, Federn- u. Fantasie-Arrangements, Schleiertulle, Gazen, Echarpes, Fächer.
Sonnen- u. Regenschirme.
Feste, anerkannt billigste Preise.

F. Lewin
Gegründet 1859. Gegründet 1859.

Halle a. S., Marktplatz 2 und 3.

Der reich illustrierte **Frühjahrs-Catalog** wird auf Verlangen gratis und franco zugesandt.

Stadt-Theater.

Mittwoch, den 10. April 1895.
197. Vorstellung, 48. Vorstellung, aus. Abon. Anfang 7 1/4 Uhr.
Einmaliges Gastspiel der italienischen Prima Donna **Franceschina Prevosti.**
Lucia von Lammermoor.
Oper in 3 Akten von G. Donizetti.
Mlle. Lucia, Alfson's Schmeier. * * * * *
Mlle. Lucia's Kammerfräulein * * * * * Th. Theob.
Sir Edgar v. Ravenswood * * * * * W. Müller-Hartung.
Normann, Hofschreiber * * * * * W. Wif.
der Herren von Ravenswood * * * * * N. Genda.
Lord Arthur Bullan * * * * * M. Gerny.
Mann und Bedient, Erzieher und Betrauter.
Lucia's * * * * * Th. Gunther.
Bemohner von Lammermoor, Verbündete Alfson's, Damen und Ritter.
* * * **Franceschina Prevosti** als Gast.

Donnerstag, den 11. April 1895.
198. Vorstellung, 49. Vorstellung, aus. Abon. Anfang 7 1/4 Uhr.
Benefiz für **Ferdinand Minald.**
Durch's Ohr.
Lustspiel in 3 Akten von B. Jordan.
Sierauf:
Der Bajazzo.
Oper in 2 Akten und einem Prologe. Dichtung und Musik von A. Leoncavallo. Deutsch von Ludwig Hartmann.

Theater der Modernen!
Kaisersäle.
Mittwoch, den 10. April
Lehtes Gastspiel.
Einsame Menschen.
Drama in 5 Akten v. Gerhard Hauptmann. Anfang 8 Uhr. [4475]

Pfaffendorf-Golme!
Zum Ball, als den 2. Osterfesttag ladet freundlichst ein Th. Zscheyge.

P. P.
Mit heutigem Tage verlegt mein
Weerbaum- und Bernsteinwaren-, Spazierstock- und Tabakspfeifen-Geschäft
von Poststr. No. 9 nach **Leipzigerstr. No. 16.**
Hochachtungsvoll
Fritz Eschke.

Andreas Saxlehner
k. u. k. Hof-Lieferant Eigenthümer der

Hunyadi János Bitterquelle.
Zu haben in allen Mineralwasserdépôts und Apotheken.

Saxlehner's Altes Bitterwasser
sowie Art bewahrt und ärztlich empfohlen.

Vorzüge:
Anerkante Prompte, milde, zuverlässige Wirkung, Leicht, ausdauernd von den Verdauungsorganen-vertrogen. Geringe Dosis. Stets gleichmässiger, nachhaltiger Effect. Milder Geschmack.

Man wolle ausdrucklich verlangen!

Die Abbruchsarbeiten
verschiedener Gebäude auf dem Grundstück des Preussischen Hofes, Gr. Steinstrasse 20, sollen vergeben werden.
Angebote sind bis zum 16. April er. Vormittag 12 Uhr dafür einzureichen. Die Beschäftigung kann am 10., 11. u. 13. April von 9—1 Uhr geschähen. Die Bedingungen liegen im „Preussischen Hof“ zur Einsicht aus, auch können dafür selbst Angebotsentwürfe in Empfang genommen werden. [4469]

Pension.
Junge Mädchen, welche sich a. Ausbild. od. Schulbes. in Halle aufhalt., finden liebes. Aufnahme u. Pflege. W. Hoffmann, Serrenstrasse 16. [4448]

Schüler
sind nahe des Bahnh. gut empobl. bild. Pension, Beaufschlagt d. Arbeiter und Nachhilfe bei R. Knoke, cant. Schol. Privatlehrer, Mannschicht, 12, Eing. Neue Promenade. [4449]

Ein Realgymnasialabit. wünscht sol. Schülern v. Nachhilfe im Engl., Französl., Mathem. z. ertheilen. Nr. i. d. Exp. d. Btg. unt. **Z. 4446** erfahren. [4446]

Ein jüngeres Dienstmädchen vom Lande zum 1. Mai gesucht (4404) Schillerstrasse Nr. 39 I. Etage rechts.

Bekanntmachung.

Das **Rittergut Wedelwitz bei Cilenburg** mit 152 ha Fläche und 4260 Mark Reinertrag ist zu verpachten oder zu verkaufen. [4478]

Bestrauten erfahren Näheres beim **Geheimen Justizrath Schlieckmann in Halle a. S.**

Hellbraune vrenst. Stute, 6jährig, sowie ein brauner Ponywallach preiswerth verkäuflich. [4457]

Bahnhofstr. 12.

Eleganten so gut wie neuen halberdeckten Kutschwagen, vierfüßig, verkauft **Bahnhofstr. 12.**



Für den Inseratenbefehl verantwortlich: H. Kirken. Notationsdruck und Verlag von Otto Zieske, Halle a. S., Leipzigerstrasse 87.